**Printmedien**

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Quelle:** | IZ aktuell vom 20.12.2017 (Internet-Publikation) | | |
| **Autor:** | Peter Dietz | **Ressort:** | Transaktionen |


# GEG kauft Franfurter Japan Center für 280 Mio. Euro

**GEG German Estate Group hat das Bürohaus Japan Center von Commerz Real gekauft. Das Gesamtinvestitionsvolumen wird mit rund 280 Mio. Euro angegeben. Die Immobilie in Bestlage des Frankfurter Bankenviertels bietet rund 29.000 qm Mietfläche. Das Closing wird Anfang 2018 erfolgen.**

Der 115 m hohe Büroturm am Frankfurter Taunustor prägt mit fernöstlich anmutender Architektur die Skyline der Bankenmetropole. Das von der japanischen Tatami-Matte abgeleitete Grundmaß und das weit auskragende Dach des Gebäudes erinnern an die Form einer japanischen Steinlaterne. Das Japan Center wurde 1996 nach den Plänen des Berliner Architekten Joachim Ganz erbaut. Es verfügt über 28 Obergeschosse und 115 Garagenplätze. Zurzeit ist es komplett vermietet. Commerz Real hatte das Objekt im Jahr 2002 für den offenen Immobilienfonds hausInvest erworben. "Wir sind dabei, unser Portfolio strategisch zu optimieren und haben die starke Nachfrage nach Premiumobjekten in Spitzenlagen genutzt, um für unsere Anleger ein sehr gutes Ergebnis zu erzielen", erklärte Andreas Muschter, Vorsitzender des Vorstands von Commerz Real, den Verkauf.

Die Voraussetzung für den Mehrwert habe das Haus in den vergangenen 18 Monaten mit der Repositionierung der Immobilie und der kompletten Änderung des Mieterbesatzes hin zur Vollvermietung geschaffen. Bei der Transaktion waren BNP Paribas Real Estate, Noerr LLP, SammlerUsinger und CBRE Preuss Valteq beratend tätig.